

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 27.04.2018

Vorschläge zur Förderung von Freier Szene, Pop- und Jugendkultur X

Musik in Tiefgaragen

Antrag

In Tiefgaragen, die nicht ausreichend genutzt werden, werden Räume für das Proben von Popmusik eingerichtet.

Begründung:

Viele Tiefgaragen, die auf Grund der Stellplatzverordnung erstellt worden sind, stehen leer oder werden wenig genutzt. Dafür gibt es verschiedene Ursachen. Viele Autos werden oft auf der Straße abgestellt, da dort in vielen Neubaugebieten ausreichend Platz ist. Lange Zeit hat die geltende Stellplatzverordnung auch die Errichtung eines Stellplatzes pro Wohnung vorgeschrieben. Deswegen bieten viele Garagen mehr Plätze als Bedarf, da gerade im geförderten Wohnungsbau nicht jeder Haushalt ein Auto hat. Angesichts der Flächenknappheit in der Stadt wären diese ungenutzten Räume ideal als Proberäume für Popmusik geeignet, da hier niemand gestört würde. Deshalb sollten Teile dieser Tiefgaragen zu Proberäumen umgestaltet werden.

Wir bitten, wie in der Geschäftsordnung des Stadtrates vorgesehen, um eine fristgemäße Bearbeitung unseres Antrages.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Sabine Krieger

Dr. Florian Roth

Mitglieder des Stadtrates